

Kollision bei strömenden Regen und Dunkelheit

Laatzen, Region Hannover (Nds). Zu einem schweren Verkehrsunfall kam es am Montagabend gegen 22:15 h in Laatzen. Auf der Kreuzung Gutenberg-/Würzburger Straße stießen zwei Personenwagen zusammen. Bilanz: Drei mittelschwer verletzte Personen und erheblicher Sachschaden.

Bei strömenden Regen und Dunkelheit kollidierten auf der Kreuzung in Laatzen-Mitte ein dunkler Audi mit einem silbernen Ford Galaxy. Der silberne Ford kippte dabei auf die Seite. Der Fahrer des Audi blieb unverletzt und konnte seinen Pkw selbst verlassen. Die Fahrerin des Vans befreite sich ebenfalls selbstständig.

Die anderen beiden Mitfahrerinnen waren im Fahrzeug eingeschlossen, aber nicht eingeklemmt. Mitglieder der alarmierten Laatzener Ortsfeuerwehr stabilisierten das Fahrzeug mit Holz und speziellen Stützen und retteten die beiden Frauen durch das Heck des großen Wagens.

Um 22:37 h wurde auch die zweite eingeschlossene Person befreit. Alle drei Unfallopfer kamen mit dem Rettungswagen in hannoversche Krankenhäuser.

Die Kreuzung war während der Rettungs- und Bergungsarbeiten voll gesperrt.

Vor Ort waren drei Rettungswagen von verschiedenen Hilfsorganisationen, ein Notarzt, die Polizei mit zahlreichen Fahrzeugen sowie fünf Fahrzeuge der Laatzener Ortsfeuerwehr mit 40 Kräften im Einsatz. Gegen 23:00 h rückte die Feuerwehr ein.



Text, Fotos: Gerald Senft

